

Erinnerungslandschaft Grenzgeschichte(n) in der Metropolregion Hamburg



**Tagung am Donnerstag, den 8. Juni 2023
digital von 10:30 bis 12:30 Uhr**



Erinnerungslandschaft **Grenzgeschichte(n)** in der Metropolregion Hamburg

Die Veranstaltung widmet sich dem Thema des Volksaufstandes des 17. Juni 1953, dessen Folgen, Wahrnehmung und Gedenken in Ost- und Westdeutschland. Wir möchten Anregungen geben, wie man diesen Tag in Ihren regionalen Ausstellungen auch mit kleinen Budgets zum Thema machen oder mit einer Sonderausstellung an diesen erinnern kann. Als Referenten konnten wir Historiker Dr. Udo Grashoff gewinnen. Im Austausch untereinander wollen wir Fragen aufgreifen, wie zu dem Thema Vermittlungsarbeit erfolgen kann und welche Möglichkeiten der Aufarbeitung es in ländlichen Kontexten gibt. Im zweiten Teil der Veranstaltung möchten wir Ihnen wieder einen aktuellen Überblick darüber geben, was gerade in der Erinnerungslandschaft Grenzgeschichte(n) - z. B. in den von der Metropolregion Hamburg geförderten Teilprojekten - passiert und welche Möglichkeiten der Teilnahme am Tag der Deutschen Einheit in Hamburg und in der Region bestehen. Darüber hinaus dient die Veranstaltung vor allem dem Austausch der Partner und Partnerinnen der Erinnerungslandschaft Grenzgeschichte(n) sowie allen Interessierten, die sich mit der Darstellung und Vermittlung der innerdeutschen Grenze in Museen, Erinnerungsorten, Schulen, touristischen und anderen Kontexten beschäftigen.

Mit dem Projekt "Grenzgeschichte(n) 2.0: Erinnerungsorte gestalten aktiv die Erinnerungslandschaft der ehemaligen innerdeutschen Grenze in der Metropolregion Hamburg" fördert die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED Diktatur die Erarbeitung

von niedrigschwelligen und inklusiven Bildungsangeboten für Schulen im gesamten Bundesgebiet. Entstehen sollen dabei unterschiedliche kreative 90-minütige Bildungsangebote, digitale und analoge Bildungsmaterialien sowie Mitmach-Workshops in einfacher Sprache, die Lehrende als Unterrichtsmodule nutzen können. Neben den bereits genannten Materialien sollen auch Vor-Ort Workshops oder Erfahrungstage in der Metropolregion Hamburg erarbeitet und angeboten werden. Die Idee zu diesen Bildungsangeboten ist angeregt durch die „digitale Kulturkiste“, die durch die Initiative der Kreisfachberater*innen des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig –Holstein erarbeitet wurden. Begleitend zu den entstehenden Bildungsangeboten sollen Filme produziert werden, die Bezug auf die Museen und Erinnerungsorte in unserer Region nehmen und damit in verschiedene Themen der innerdeutschen Grenze anhand von Orten, Objekten, Geschichten und Erlebnissen einführen.

Des Weiteren fördert die Freie und Hansestadt Hamburg und die Metropolregion Hamburg das weitere Zusammenwachsen der Erinnerungslandschaft Grenzgeschichte(n) mit Teilprojekten sowie touristischer Erschließung und Außendarstellung, die unter anderem zum Tag der Deutschen Einheit 2023 in Hamburg beitragen werden. Seien Sie Teil dieser Erinnerungslandschaft Grenzgeschichten! Wir freuen uns auf Sie!



Programm



10:00 **Begrüßung**

10:15 - 11:15 *Dr. Udo Grashoff, Historiker*

**Vortrag: und Fragen Der Volksaufstand des 17. Juni 1953:
Folgen, Wahrnehmung und Gedenken in Ost- und
Westdeutschland**

11:15 **Kurze Pause**

11:20 - 12:10 **Was ist los in der Erinnerungslandschaft Grenzgeschichte(n)?
Zum Stand der Teilprojekte in der Erinnerungslandschaft**

12:10 - 12:30 **Was ist los rund um den Tag der Deutschen Einheit 2023 –
wie kann mein Erinnerungsort teilnehmen?**

12:30 **Abschluss der Veranstaltung**

Gesamtmoderation: *Silvia Kannegießer*



Weitere Informationen

Ansprechpartnerin:

Geschäftsstelle der Metropolregion Hamburg
Silvia Kannegießer – Koordinatorin Projekt Grenzgeschichte(n)
Alter Steinweg 4 • 20459 Hamburg
Tel.: 040 428 41 2252
E-Mail: silvia.kannegiesser@metropolregion.hamburg.de

Besuchen Sie unsere Website:

<https://metropolregion.hamburg.de/grenzgeschichten/>



Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis zum 31.05.2023 unter der
Veranstaltungsübersicht **Online-Anmeldung (hamburg.de)** für die
Veranstaltung an.

Tagungslink Zoom:

[https://eu01web.zoom.us/j/61918636875?
pwd=dDNLbnlOWVJyYlUrTHQ5R1FiV20vUT09](https://eu01web.zoom.us/j/61918636875?pwd=dDNLbnlOWVJyYlUrTHQ5R1FiV20vUT09)

Bildnachweise: Silvia Kannegießer

Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung
zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.

**BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG** 


metropolregion hamburg